

PRESSEDIENST SPESSART-MAINLAND

Sommer 2026

Platz...Hirsch! – Kulinarische Wild-Aktionswochen im Spessart	Seite 2
Sonderausstellung „A European Collection“ im Schad Museum in Aschaffenburg	Seite 3
Museumstage im Energiemuseum Karlstein	Seite 4
Burgfestspiele auf der Scherenburg in Gemünden a.Main	Seite 5
30. Theatertage auf der Mildeburg in Miltenberg	Seite 6
Kultursommer auf der Miltenberger Mildeburg	Seite 7
Ritterfest auf Burg Schwarzenfels in Sinntal	Seite 8
Sommerlese im Steinbruch in Stadtprozelten	Seite 9
Collenberg feiert Jubiläums- und Allianz-Südspessart-Fest	Seite 10
79. Lohrer Spessartfestwoche	Seite 11
76. Laurenzi-Messe in Marktheidenfeld	Seite 12
Farbenfrohes Spektakel und musikalische Highlights beim Kurparkfest in Bad Orb	Seite 13
Großostheim lädt zum Bachgaufest	Seite 14
Konzerte im Stadtgärtchen in Marktheidenfeld	Seite 15
Heimat- und Kirchweihfest in Gemünden a.Main	Seite 16
Bad Orb eröffnet die Lidl Deutschland Tour	Seite 17
Genussführer „Route der Genüsse 2026 – 2028“ neu erschienen	Seite 18

Platz...Hirsch!

Kulinarische Wild-Aktionswochen im Spessart

Unter dem Motto „Platz...Hirsch!“ laden regionale Gastronomen und Verkaufsstellen noch bis 14. Juni dazu ein, heimisches Wild neu zu erleben – kreativ, leicht und überraschend frühlingshaft.

Die teilnehmenden Restaurants bringen moderne, frühlingshafte Wildgerichte auf den Tisch. Der Landgasthof Zur Quelle in Wächtersbach serviert etwa Spargel-Wildkräutersalat mit „Wilder Zigarre“ oder Bärlauchrisotto mit Wildschinken. Der Oberschnorrhof in Dammbach bietet Wildschweinmedallions auf Spargelragout an Kartoffeln mit Preiselbeeren an. Der Landgasthof Zur Krone in Ronneburg interpretiert heimisches Wild als Streetfood und bietet den „Wilden Ronneburger“ an.

Während der Aktionswochen zeigen die teilnehmenden Gastronomen wie vielseitig und zeitgemäß sich heimisches Wild zubereiten lässt.

„Platz...Hirsch!“ steht dabei für bewussten Genuss, kurze Wege und die Verbindung von Küche, Landschaft und regionalem Handwerk. Mit heimischem Wild entscheiden sich die Gäste für ein hochwertiges Naturprodukt aus der Region.

Auch für die heimische Küche gibt es Angebote: Regionale Verkaufsstellen bieten frisches Wildfleisch und Schinken, Grillwürste oder Burgerpattys an – ideal für den Frühling Grillabend oder kreative Gerichte daheim.

Alle Informationen zur Aktion „Platz...Hirsch!“ mit teilnehmenden Betrieben, Verkaufsstellen und Rezepten finden sich unter: www.spessart-tourismus.de/platzhirsch. Aktionsflyer können über den Tourismusverband Spessart-Mainland unter Tel. 06028 9989722 angefordert werden.



© Claus Tews

Sonderausstellung „A European Collection“ in Aschaffenburg

Schad Museum zeigt Meisterwerke des Kyjiwer Khanenko Museum

Das Khanenko Nationalmuseum in Kyjiw beherbergt den bedeutendsten Bestand abendländischer Kunst in der Ukraine. Seit dem 30. April zeigt das Christian Schad Museum in Aschaffenburg eine Sonderausstellung mit 73 Meisterwerken der Vormoderne, die erstmals in Deutschland zu sehen sind. Die präsentierten Gemälde stammen überwiegend von namhaften, auch weltberühmten europäischen Künstlern des 15. bis 19. Jh. Darunter sind Werke von Peter Paul Rubens, Pieter Brueghel d. J. sowie Gemälde aus den Werkstätten von Hieronymus Bosch und Rembrandt Exponaten. Dieser historische Kern wird durch ein zeitgenössisches Werk aus der Serie Shot Figures der ukrainischen Künstlerin Maria Kulikovska ergänzt. Das Christian Schad Museum führt diese Werke nun erstmals in dieser umfassenden Ausstellung zusammen, wodurch diese Schau zur wichtigsten und umfangreichsten Präsentation ukrainischen Kulturbesitzes in Europa seit Beginn des Krieges wird.

Die Ausstellung gliedert sich nach den großen europäischen Kunstschulen Italiens und der Niederlande sowie Frankreichs und Spaniens. Innerhalb dieser Sektionen sind die Werke generell chronologisch angeordnet, sodass sich stilistische Entwicklungen über mehrere Jahrhunderte hinweg nachvollziehen lassen. So entfaltet sich auf rund 450 Quadratmetern ein Überblick über zentrale Positionen der europäischen Malerei.

Kontakt und Informationen

Museen der Stadt Aschaffenburg
Tel. 06021 38674500
www.museen-aschaffenburg.de

Christian Schad Museum, Pfaffengasse 26 in Aschaffenburg
Öffnungszeiten: Dienstag 10-20 Uhr, Mittwoch-Sonntag,
Feiertage (außer 24., 25. und 31.12., 1.1. und Faschingsdienstag) 10-18 Uhr



Werkstatt des Hieronymus Bosch, Die Versuchung des heiligen Antonius, Triptychon, um 1520–1550, Öl auf Leinwand auf Holz übertragen, linker Flügel 92 × 37,5 cm, Bohdan und Varvara Khanenko Nationalmuseum, Foto © Museen der Stadt Aschaffenburg (Stefan Stark)

Museumstage im Energiemuseum Karlstein

Vorträge, Vorführungen und Energie-Labor locken Wissbegierige

Im Rahmen der Museumstage im Energiemuseum Karlstein finden vom 12. bis 14. Juni eine Vielzahl interessanter Vorführungen und Rundgänge statt.

Die Museumstage starten am frühen Nachmittag (Öffnungszeiten variieren an diesen Tagen – nähere Informationen im Programm auf der Webseite) jeweils mit geführten Rundgängen mit ehemaligen Mitarbeitern und Kraftwerkfahrern des Versuchs-Atom-Kraftwerk (VAK) Kahl, bevor die Schwerpunkt-Vorträge beginnen. Einblicke zu den Themen „Energie – gestern und heute“, „Gasturbinentechnik“, „Neues aus der Welt der Batterien“, „Rückbau des VAK“ und „Heißdampfreaktor Großwelzheim“ werden durch Vorführungen, unter anderem an einem Gasturbinen-Simulator sowie mit Anschauungsmaterialien und -geräten ergänzt.

Zusätzliche Eindrücke werden in dem im Aufbau befindlichen Energie-Labor vermittelt. Interessante Module werden dabei vorgestellt, darunter ein Niederfrequenz-Verstärker mit Eigenbau-Lautsprecher, eine Elektromotoren Demo oder ein GreenEnergy und Elektro-H2-Hybrid Auto mit Fischertechnik sowie Tongeneratoren mit Oszilloskop-Messungen. Dr. Dietrich Mecke ist Experte für Simulationsprogrammierung im Energiesektor und begeistert hier nicht nur die Jugend mittels Praxis und Theorie. Wissbegierige Erwachsene sind ebenso herzlich willkommen.

Der Eintritt ist an allen Tagen frei.

Kontakt und Informationen

Gemeinde Karlstein a.Main
Tel. 06188 5836
www.karlstein.de/energiemuseum



© Gemeinde Karlstein a.Main

Burgfestspiele auf der Scherenburg

Theater, Musik und Kabarett hoch über Gemünden

Sommerzeit ist Festspielzeit. Die Scherenburgfestspiele sind ein besonderes Highlight und finden vom 2. Juli bis 16. August statt. Die historische Scherenburg bietet eine beeindruckende Kulisse für Theater, Musik und Kabarett. Die Freilichtbühne fasziniert mit ihrer besonderen Atmosphäre und bietet rund 650 überdachte Sitzplätze.

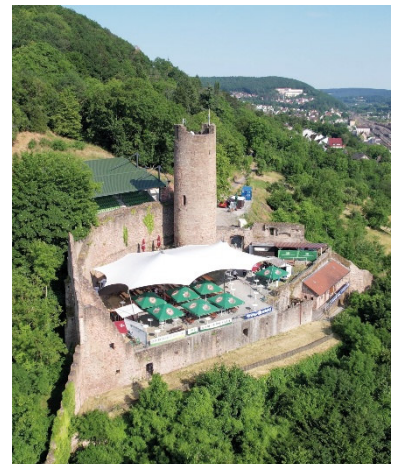
Theater, Kabarett und verschiedene Konzerte sowie zwei Kinoabende stehen auf dem Plan. Die drei Theater-Eigenproduktionen werden ebenso begeistern wie zahlreiche Gastauftritte von Künstlerinnen und Künstlern aus nah und fern. Familien mit Kindern können sich besonders auf „Die kleine Hexe“ freuen. Die spannende Inszenierung von „Sherlock Holmes“ sowie das eindrucksvolle Schauspiel „Hexenjagd“ bieten unterhaltsame und abwechslungsreiche Theaterabende.

Auch das Konzert- und Kabarettprogramm hält viele Highlights bereit mit Matthias Walz und seinem Programm „Der böse Mann am Klavier“ sowie Erwin Pelzig und seinem Kabarettprogramm „Wer wir werden“. Bands und Künstler sorgen für stimmungsvolle Sommerabende.

Offiziell eröffnet werden die Festspiele mit dem Burgfest am 21. Juni ab 14 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Kontakt und Informationen

Scherenburgfestspiele Gemünden a.Main
Tel. 09351 5424
www.scherenburgfestspiele.de



© Arno Ludwig

30. Theatertage Mildenburg

theaterachse Salzburg präsentiert „Cyrano de Bergerac“

Vom 15. bis 25. Juli finden zum 30. Mal die Theatertage Mildenburg statt.

In diesem Jahr zeigt das Ensemble der theaterachse Salzburg das Stück „Cyrano de Bergerac“ nach Edmond Rostand.

Cyrano de Bergerac, gefürchteter Fechter und verehrter Dichter in einer Person, hat einen Makel: Seine übergroße Nase und jeder, der sich darüber lustig macht, bekommt sein Rapier zu spüren. Aber sein größter Schwachpunkt: Er ist in seine gutaussehende Cousine Roxane verliebt. Ihre Ablehnung fürchtend, wagt er es nicht seine wahren Gefühle zu offenbaren. Doch gerade als er sich ein Herz nehmen will, gesteht ihm Roxane ihre Zuneigung zu seinem neuen Regimentskameraden, dem eher schlichten Schönling Christian de Neuville. Nicht ganz uneigennützig ist Cyrano bereit, diesen zu unterstützen, indem er an seiner Stelle Liebesgedichte an Roxane schreibt. Nebenbei muss er hundert Mann besiegen, um einen Freund zu schützen und die Intrigen des mächtigen Grafen Guiche abwehren, der gleichfalls ein Auge auf Roxane geworfen hat. Doch gerade als man denkt, Cyrano würde um eine Nasenlänge vorne liegen, kommt alles anders als erwartet...

Die Aufführungen finden am 15. Juli (Premiere ausverkauft!), am 17., 18., 21. (Theatertag), 22., 23., 24. und 25. Juli, jeweils um 20 Uhr im Burghof statt. Für Kinder wird „Der Froschkönig“ am 25. Juli um 16 Uhr im Burghof aufgeführt. Bei schlechtem Wetter wird das Alte Rathaus Veranstaltungsort.

Kontakt und Informationen

Touristinformation der Stadt Miltenberg
Tel. 09371 404119
www.theatertage-mildenburg.com



© Andreas Hechenberger

Kultursommer auf der Miltenburg

Vielfalt unter freiem Himmel

Die Miltenburg öffnet in diesem Sommer bereits zum 6. Mal vom 27. Juli bis 9. August ihre Tore für ein ganz besonderes Kulturhighlight: Der Kultursommer auf der Miltenburg lädt Besucherinnen und Besucher zu einer Veranstaltungsreihe über den Dächern Miltenbergs ein.

Die Stadtkultur Miltenberg bietet in Kooperation mit der Stadtbücherei Miltenberg, den Museen Miltenberg und dem Schloss-Theater Miltenberg ein abwechslungsreiches und buntes Programm.

Ob berührende Balladen und verführerische Duette, ein mitreißendes Feuerwerk irisch-keltischer Musik, kraftvolle Chorklänge, eine spannende Krimilesung mit Weinverkostung, groovige Big Band-Rhythmen, Poetry Slam mit Wortkunst der besonderen Art, Stand-Up-Comedy vom Feinsten, Blechblasmusik in Perfektion, Lesenächte für Kinder, junge Musiker in Aktion oder Kinoabende unter freiem Himmel – jede Veranstaltung verspricht unvergessliche Momente in einzigartiger Atmosphäre.

Die Konzerte finden bei gutem Wetter im Burghof statt und verwandeln die Miltenburg in eine lebendige Bühne unter freiem Himmel. Auch kulinarisch werden die Besucher bestens versorgt. Sollte das Wetter einmal nicht mitspielen, finden die Veranstaltungen im Alten Rathaus statt.

Kontakt und Informationen

Touristinformation der Stadt Miltenberg
Tel. 09371 404119
www.miltenberg.info/kultursommer



© Evelyn Bosche

Ritterfest auf Burg Schwarzenfels in Sinntal

Mittelalter bei der Burgbelegung hautnah erleben

Inmitten sanfter Hügel und dichter Wälder thront hoch über dem Sinntal die Burg Schwarzenfels – stolz, zeitlos und voller Geschichten. Ihre alten Mauern erzählen leise von vergangenen Jahrhunderten.

Der Verein Ritter Schwarzenfels lädt am 27. und 28. Juni zur Burgbelegung auf den Hopfenberg ein. Beim Ritterfest können Gäste in vergangene Zeiten eintauchen: Wenn warmes Sonnenlicht die Steine in Gold erstrahlen lässt, erwacht die Burg zu neuem Glanz und ein Hauch von Abenteuer zieht durch die Gassen. Lachen, Stimmen und geschäftiges Treiben erfüllen die historischen Mauern. Der Duft von Feuerstellen und frischem Brot liegt in der Luft, Klänge längst vergangener Zeiten wehen über den Burghof, und zwischen Türmen und Toren wird Geschichte lebendig. Ritter messen ihre Kräfte, Kinder staunen mit leuchtenden Augen, und von den Höhen eröffnet sich ein Blick, der die Zeit für einen Moment stillstehen lässt. So entsteht ein Tag voller Magie, an dem Gegenwart und Mittelalter miteinander verschmelzen – ein Erlebnis, das noch lange nachklingt, wenn die Sonne hinter den Bergen versinkt und die Burg wieder zur Ruhe kommt.

Am Samstag ist von 14 bis 22 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet für Erwachsene 5 Euro, für Kinder 3 Euro. Besucher werden gebeten, die Parkplätze am Friedhof und am Sportplatz zu nutzen.

Kontakt und Informationen

Verkehrsbüro der Gemeinde Sinntal
Tel. 06664 80117
www.sinntal.de



© Tanja Lotz

Sommerlese im Steinbruch

Literarischer Sommer in Stadtprozelten

Die Sommerlese im Steinbruch hat sich zu einer festen Größe im Veranstaltungskalender des Südspessarts entwickelt. Heute begeistert sie Jahr für Jahr ein wachsendes Publikum – mit prominenten Autoren vor einer außergewöhnlichen Kulisse.

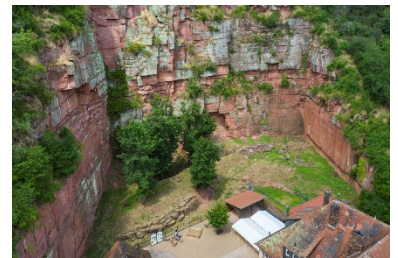
Zwischen Natur und Felswänden bietet der historische Steinbruch dabei die perfekte Kulisse für literarische Sommerabende. Die einzigartige Open-Air-Atmosphäre macht die Lesungen zu einem besonderen Erlebnis.

In diesem Jahr präsentiert die Sommerlese im Steinbruch wieder hochkarätige Literatur und bekannte Namen der deutschsprachigen Buchszene. Zum Auftakt verspricht Christina Kaspar am 12. Juni Liebe und Schmetterlinge mit „Lose me once“ aus ihrer New Romance-Reihe „Harpers Ferry“. Volker Sebold setzt am 26. Juni auf Spannung und Thrill mit „Der Flügelschlag des Schmetterlings“ und erinnert damit an die Chaos-Theorie. Bestsellerautor Oliver Pötzsch, der mit seinen Reihen um die „Henkerstochter“ sowie den „Totengräber“ Millionen begeisterte, wird am 10. Juli bereits sein Ende Juni erscheinendes neues Werk „Der Totengräber und der Orden des Teufels“ vorstellen und die Besucher damit nach Wien zum Ende des 19. Jahrhunderts entführen.

Einlass ist jeweils um 19 Uhr, Beginn um 19:30 Uhr. Eintrittskarten gibt es online, telefonisch und an der Abendkasse.

Kontakt und Informationen

Touristinformation Stadtprozelten
Tel. 09392 9847 222
www.stadtprozelten.de



© Holger Leue

Collenberg feiert Jubiläums- und Allianz-Südspessart-Fest

825 Jahre Reistenhausen – 55 Jahre Collenberg – 50 Jahre Festhalle

Über Jahrhunderte geprägt und auch immer mehr zusammengewachsen, feiert Collenberg in diesem Jahr am 27. und 28. Juni gleich mehrere Jubiläen.

Gemeinsam werden an zwei Tagen 825 Jahre Reistenhausen, 55 Jahre Gemeinde Collenberg und 50 Jahre Festhalle am Main im Rahmen eines großes Familien- und Gemeinschaftsfestes für Jung und Alt gefeiert. Der Festsonntag steht mit der Integration des Allianz-Südspessart-Festes zusätzlich im Zeichen langjähriger interkommunaler Zusammenarbeit.

Zahlreiche Collenberger Vereine und ein großes Heer von Ehrenamtlichen warten in der Festhalle am Main mit vielen Attraktionen und kulinarischen Genüssen. Besucher erleben unvergessliche Momente bei Spiel, Spaß und gemeinsamen Feiern.

Auf der Festmeile erwarten Besucher regionale Aussteller und Präsentationsstände der Collenberger Vereine. Dabei besteht die Möglichkeit des Einkaufs von regional erzeugten Produkten.

Kontakt und Informationen

Gemeinde Collenberg
Tel. 09376 97100
www.suedspessart.de
www.collenberg-main.de



© Holger Leue

79. Lohrer Spessartfestwoche

Gelebte Tradition, Geselligkeit und Heimatverbundenheit

Vom 24. Juli bis 2. August 2026 lädt die Lohrer Spessartfestwoche zur „fünften Jahreszeit“ ein und verwandelt die Mainländer in einen beliebten Treffpunkt voller Musik, Genuss und fränkischer Lebensfreude. Seit 1946 hat sich die Spessartfestwoche zu einem der traditionsreichsten und beliebtesten Volksfeste in Unterfranken entwickelt. Jahr für Jahr begeistert sie Besucher aus der gesamten Region und darüber hinaus.

Ob actionreiche Fahrgeschäfte, stimmungsvolle Abende im Festzelt oder entspannte Stunden im Biergarten direkt am Main – hier kommen alle auf ihre Kosten. Kulinarisch wird aufgewartet mit knusprigen Hendln, Haxen, Rollbraten, deftigen Brotzeiten und den legendären Riesenbrezen. Sie gehören ebenso zur Festwoche wie ein abwechslungsreiches Musik- und Unterhaltungsprogramm.

Die Lohrer Spessartfestwoche ist weit mehr als ein klassisches Volksfest. Sie steht für gelebte Tradition, Geselligkeit und Heimatverbundenheit – und verbindet Generationen in der einzigartigen Atmosphäre des Mainufers. Ein Stück fränkischer Sommer, das man erlebt haben muss.

Kontakt und Informationen

Touristinformation Lohr a.Main
Tel. 09352 848465
www.lohr.de



© Touristinformation Lohr / Ernst Huber

76. Laurenzi-Messe

Marktheidenfeld feiert zehn Tage Volksfest und mehr

Von 7. bis 16. August 2026 lädt Marktheidenfeld zur 76. Laurenzi-Messe ein – ein echtes Highlight im Veranstaltungskalender. Das beliebte Volksfest am Main gehört zu den ältesten in Franken und bietet zehn Tage lang ein stimmungsvolles Programm für die ganze Familie.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen traditionellen Festumzug, regionale Spezialitäten, mitreißende Live-Musik und ein großes Jubiläumsfeuerwerk freuen. Rund 100 Markthändler und Schausteller sorgen mit Fahrgeschäften, Marktständen und kulinarischen Schmankerln für echtes Volksfestflair.

Wer bayerisch-fränkische Lebensfreude hautnah erleben möchte, ist hier genau richtig. Weitere Informationen gibt es unter www.marktheidenfeld.de und in der Laurenzi-App.

Kontakt und Informationen

Touristinformation Marktheidenfeld
Tel. 09391 5035414
www.marktheidenfeld.de



© Marcus Meier

Bad Orber Kurparkfest

Farbenfrohes Spektakel und musikalische Highlights

Am 18. und 19. Juli verwandelt sich der Bad Orber Kurpark in ein buntes Festgelände. Tausende Lichter und ein abwechslungsreiches Programm machen das Kurparkfest zu einem stimmungsvollen Erlebnis.

Der Festauftakt beginnt um 16 Uhr. Hungrige Besucher freuen sich auf ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot: Mit Spezialitäten wie „Grie Soß“ mit Ei, Handkäs mit Musik über Kochkäse bis hin zu Bratwurst, leckeren Eisspezialitäten sowie Kaffee und Kuchen ist einiges geboten; dazu frisch gezapftes Bier, erlesene Weine und spritzige Cocktails.

Ab 19:30 Uhr tauchen über 10.000 bunte Windlichter den Kurpark in ein magisches Lichtermeer. Parallel dazu heizt die Partyband „The Varied Project“ mit einem Mix aus Rock, Pop, Schlager, Soul und aktuellen Partyhits die Stimmung an und lädt zum Tanzen und Mitsingen ein.

Der 19. Juli startet 11 Uhr mit einem zünftigen, musikalisch umrahmten Frühschoppen. Ab 14:30 Uhr folgt ein Auftritt des Gesangsduos Mimo Maccarone und Nina Johnson, das mit stimmungsvollen Interpretationen bekannter Hits für Unterhaltung sorgt. Besonders spannend wird es auf der Märchenwiese, wenn am Sonntag sich die Bad Orber Salzsieder beim traditionellen Prozess der Salzgewinnung über die Schulter schauen lassen. Für Kinder gibt es an beiden Tagen ein buntes Programm mit Hüpfburgen und einem Spielpark vom Kunterbunten Kinderzelt e. V..



© Bad Orb Kur GmbH

Kontakt und Informationen

Bad Orb Kur GmbH
Tel. 06052 830
www.bad-orb.info

Großostheim lädt zum Bachgaufest

Heimatfest im historischen Fachwerk-Ambiente

Großostheim wird vom 17. bis 19. Juli zum Treffpunkt für ein unvergessliches Fest voller Lebensfreude.

Das Bachgaufest 2026 steht in den Startlöchern und verspricht ein buntes Spektakel mit Musik, Genuss und jeder Menge Überraschungen. Gäste freuen sich auf kulinarische Highlights, mitreißende Live-Auftritte oder ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie.

Das Fest findet auf dem Marktplatz mitten in Großostheim statt und wird dort vom historischen Fachwerk-Ambiente umrahmt. Selbstverständlich wird auch in Sachen Gaumenschmaus und Kulinarik wieder einiges geboten. Zahlreiche Essens- und Getränkestände erwarten die Besucher.

Weitere Informationen zum Programm und Neuigkeiten rund um das Fest gibt es auf der Webseite des Marktes Großostheim.

Kontakt und Informationen

Markt Großostheim
Tel. 06026 50044221
www.grossostheim.de/bachgaufest



© Markt Großostheim

Konzerte im Stadtgärtchen

Marktheidenfeld lockt mit zwei musikalischen Leckerbissen

Am 24. und 25. Juli gastieren in Marktheidenfeld im idyllischen Stadtgärtchen am Mainkai jeweils um 20 Uhr die Songwriterin Esther Filly sowie tags darauf die Weltmusik-Band Inswingtief.

Wenn die charismatische Sängerin, Esther Filly die Bühne betritt, wird es still - nur für einen Moment, bevor ihre unverwechselbare Stimme den Raum erfüllt. Esther Filly begeistert mit kraftvollem Soul, niveauvoller Tiefe und ansteckender Lebensfreude. Ihre Songs erzählen Geschichten, die berühren, inspirieren und mitten aus dem Leben sind. Begleitet wird Esther Filly von Pianistin Jovana Kokor, die ihre Songs stilvoll untermalt und als studierte Jazzsängerin Fillys Gesang mit gefühlvollen Backing Vocals ergänzt. Beim „International Red Carpet Award 2025“ gewann sie den Preis für das „Pop Album of the Year“.

Die Würzburger Band „Inswingtief“ mit Sabrina Damiani (Kontrabass), Thomas Buffy (Violine) und Stefan Degner (Gitarren) hat für den 25. Juli ein ausschließlich aus Eigenkompositionen bestehendes Konzertprogramm mit viel Liebe zum Detail arrangiert. Mit „Beyond Swing“ gibt es, neben den unstrittig größten musikalischen Einflüssen, Swing und Jazz-Manouche, eine ganze Menge weiterer Facetten zu entdecken, wie Ausflüge u.a. in Tango, Folk & Klezmer und zelebriert getragene Balladen mit wunderschönen Melodien.

Kontakt und Informationen

Touristinformation Marktheidenfeld
Tel. 09391 5035414
www.marktheidenfeld.de



© Michael Pietschmann

Heimat- und Kirchweihfest in Gemünden a.Main

Musik, fränkische Kulinarik und geselliges Miteinander

Gemünden lädt vom 3. bis 5. Juli zum traditionellen Kirchweih- und Heimatfest ein. Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm.

Der Festauftritt beginnt am 3. Juli um 16 Uhr mit der offiziellen Eröffnung sowie dem traditionellen Bieranstich. Vereine, Gastronomen und Food-Trucks sorgen bereits ab dem Nachmittag für kulinarische Vielfalt – von fränkischen Kirchweihklassikern bis hin zu modernen Streetfood-Angeboten. Die Wein- und Brotzeitbar „Zum Schelch“ sowie das „Schoppewächele“ laden zum gemütlichen Verweilen ein. Für die passende musikalische Stimmung ist bis 23 Uhr gesorgt.

Der Samstag steht im Zeichen der Familien. In Kooperation mit den Scherenburgfestspielen beginnt um 14 Uhr auf der Scherenburg die Aufführung des Kinderstücks „Die kleine Hexe“. Im Anschluss erwartet die Kinder im Pfarrheim-Saal ein abwechslungsreiches Mitmachangebot mit Bastelaktionen, Kinderschminken und vielen Spielmöglichkeiten.

Der Sonntag startet 9:30 Uhr mit dem festlichen Umzug der Vereine, begleitet von der Fischertrachtenkapelle. Um 10 Uhr beginnt dort der feierliche Patrozinium-Gottesdienst. Im Anschluss lädt ab 11 Uhr ein zünftiger Frühschoppen mit Blasmusik der Fischertrachtenkapelle zum gemütlichen Beisammensein ein. Ab 13 Uhr wird zum traditionellen Seniorennachmittag eingeladen. Den musikalischen Ausklang gestaltet von 16 bis 17:30 Uhr die Musikkapelle Langenprozelten.

Kontakt und Informationen

Touristinformation Stadt Gemünden a.Main
Tel. 09351 80011313
www.stadt-gemuenden.de



© Jasna Blaic

Bad Orb eröffnet die Lidl Deutschland Tour

Kurstadt ist Auftaktort größter deutscher Radsportveranstaltung

Bad Orb wird im August zum Startort der größten Radsportveranstaltung in Deutschland: Die Lidl Deutschland Tour 2026 beginnt am 19. August in der hessischen Kurstadt. Auf den vier weiteren Tages-Etappen führt die Tour durch Schwäbisch Hall, Offenbach an der Queich, Bad Dürkheim und Heilbronn, wo am 23. August die Entscheidung um den Gesamtsieg fällt.



© Bad Orb Kur GmbH

Der Start verlangt den Fahrern vom ersten Meter an höchste Konzentration ab – und Bad Orb bietet dafür beste Voraussetzungen. Die Strecke wird durch die Innenstadt und angrenzende Bereiche führen und sowohl fahrerisch anspruchsvolle als auch zuschauerfreundliche Passagen bieten.

Die Lidl Deutschland Tour ist das bedeutendste Etappenrennen in der Bundesrepublik und bringt jährlich internationale Top-Teams sowie zahlreiche Nachwuchstalente auf deutsche Straßen. Für Bad Orb ist die Ausrichtung des Auftaks ein besonderes Highlight mit großer Strahlkraft.

Erst im März wurde die Kurstadt erneut für zehn Jahre als „Heilbad“ reprädikadiert. Grundlage für die Auszeichnung ist das hervorragende Bioklima und eine exzellente Luftqualität. Zudem muss das ortsgebundene Heilmittel – die Bad Orber Sole – in Kuranwendungen eingesetzt werden. Auch werden die touristische Infrastruktur, Servicequalität, Freizeit- und Kulturangebote sowie die medizinische Ausstattung und Kompetenz der örtlichen Kliniken und des neuen Badehauses BALNOVA berücksichtigt.

Kontakt und Informationen

Bad Orb Kur GmbH
Tel. 06052 830
www.bad-orb.info

Genussführer „Route der Genüsse 2026 – 2028“

Genussreise entlang von Main und Tauber

Genießen mit allen Sinnen, das bietet die „Route der Genüsse“, die seit ihrem Bestehen qualitätsvolle Betriebe und Erzeuger in den Regionen von Aschaffenburg den Main entlang über Wertheim bis nach Würzburg und von der Taubermündung in Wertheim hinauf bis nach Rothenburg ob der Tauber verbindet. Zu ihnen gehören Spitzenweingüter und Brauereien, die Produzenten von Edelobstbränden und Rumerzeugnissen, edlen Tabaken und Rauchwaren, Ölen, Gewürzen und Backwaren. Gastronomische Betriebe, teilweise mit Sternen dekoriert, Manufakturen, exklusive Shoppinghighlights sowie kreative Produzenten und gastfreundliche Orte sind ebenfalls Partner der Genusseinheit. Das Zentrum der Route der Genüsse bildet die romantische und mittelalterliche Stadt Wertheim.

Die „Route der Genüsse“ zeigt die Vielfalt, Qualität und Besonderheiten der regionalen Produkte auf, verspricht unerwartete Entdeckungen und formt somit die einzigartige Genussregion an Main und Tauber.

Mit 55 Genusspartnern, eingeteilt in 6 Abschnitte, erstreckt sich das Genussgebiet auf einer Länge von 500 km parallel zu den Autobahnen A 3 und A7. Präsentiert werden die Betriebe in einem handlichen Booklet. Parallel dazu gibt es auf der Homepage www.route-der-genuesse.de weitere Informationen, wie Veranstaltungen und Neuigkeiten.

Kontakt und Informationen

TOURISMUS REGION WERTHEIM GmbH
Tel. 09342 935090
www.tourismus-wertheim.de



© Holger Leue